

Begegnungsveranstaltungen und Besinnungswege

3.6

Das Erinnern an Niklaus von Flüe und die Auseinandersetzung mit seiner Persönlichkeit und Botschaft ist für Einzelpersonen wertvoll und bereichernd. Wenn dies in einer Gemeinschaft geschieht, vermittelt das zusätzliche Einsichten und Impulse. Deshalb ist es gut, wenn im ganzen Land vor Ort Angebote gemacht werden, die Menschen im Blick auf Niklaus von Flüe zusammenführen. So entstehen wertvolle Kontakte, kleine tragfähige Netzwerke.

Begegnungsveranstaltungen

Beispiele möglicher Veranstaltungen:

- Anlässe in den verschiedenen Gruppen der Pfarrei oder Gemeinde anregen
- Gruppierungen und Menschen verschiedener Altersstufen und Schichten der Pfarrei/Gemeinde gemeinsam zu Anlässen zu Niklaus von Flüe und dem Gedenkjahr-Thema einladen
- Anlässe organisieren, die offen sind für die Gemeinde und Region
- Kontakt aufnehmen mit einer anderen Bruder-Klausen-Pfarrei oder -Organisation, sie zu einer ortsübergreifenden Zusammenarbeit einladen und sich gegenseitig besuchen

Inhaltlich können beispielsweise Angebote gemacht werden zu

- „Ranft“ in der Gemeinde (Dossier 3.1)
- örtliche Feier des Bruder-Klausen-Festes (Dossier 3.2)
- ökumenische Begegnungen (Dossier 3.3)
- Gebete um den Frieden (Dossier 3.4)
- Besinnung auf Niklaus und Dorothee (Dossier 3.5)
- kulturelle Projekte (Dossier 3.7)
- Beteiligung an den Kernprojekten (Dossier 2.1)
- Mitmachprojekte (Dossier 4.0)

Besinnungswege

Gemeinsam unterwegs sein gibt Zeit für vertiefende Gedanken und schafft besondere Kontakte. Möglichkeiten zum Gedenkjahr sind zum Beispiel:

- Besinnungsgang an einem Abend, Wochenende oder Feiertag zu einer Bruder-Klausen-Stätte in der näheren Umgebung
- Besinnungsfahrt für Jugendliche und/oder Junggebliebene mit dem Velo oder Wanderung zu einer Bruder-Klausen-Stätte in der Umgebung
- Wallfahrt (halber oder ganzer Tag) zu einer Bruder-Klausen-Stätte in einem anderen Landesteil

Melden Sie uns Ihre Begegnungsveranstaltungen und geplanten Besinnungswege. Gerne nehmen wir diese im «Netzwerk Bruder Klaus» auf und bewerben sie auf der Webseite www.mehr-ranft.ch.

Stand Februar 2016